

Spitzbergen – Ostgrönland

Schiff:
Ortelius

Termin:
28.08.2024
15 Nächte

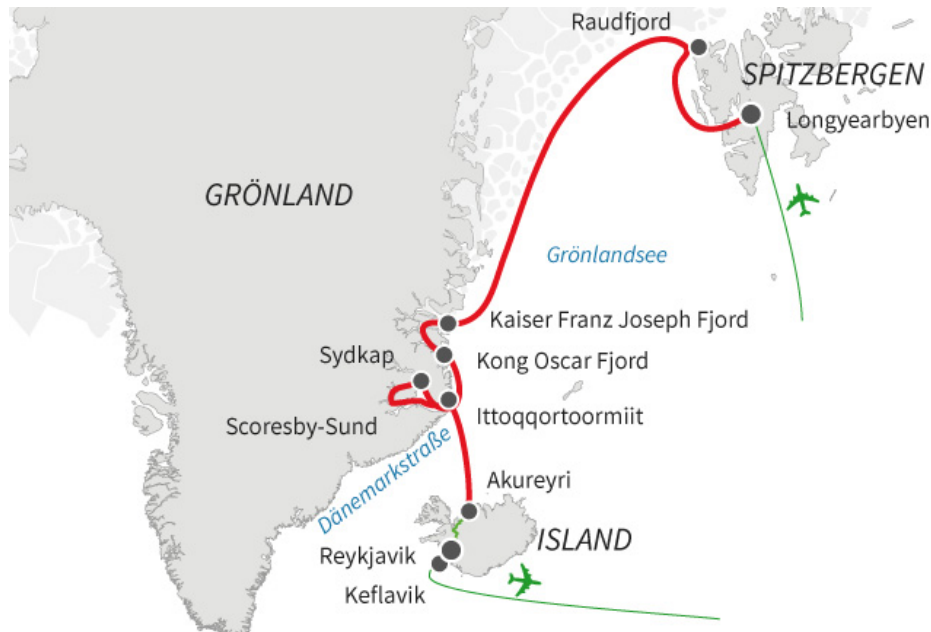
INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

7.985 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute



Tag:
1

Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunst-Museum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen. Übernachtung im Hotel.



Tag:
2

Oslo / Longyearbyen / Einschiffung

Weiterflug nach **Longyearbyen**, dem Verwaltungszentrum Spitzbergens. Je nach Ankunftszeit können Sie einen Bummel durch die ehemalige Bergbaustadt unternehmen und das Svalbard Museum mit interessanten Ausstellungen zu Bergbauindustrie und Polargeschichte besuchen. Nachmittags erfolgt die Einschiffung. Am frühen Abend heißt es „Leinen los“, Ihr Schiff fährt hinaus in den Isfjord. Vielleicht sehen Sie die ersten Zergwale. In den nächsten Tagen bestimmen die Wetter- und Eisverhältnisse und die Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen die Route und die Anlandungen. Gemeinsam mit dem Expeditionsteam gehen Sie nach Möglichkeit zweimal am Tag mit den Zodiacs an Land und erkunden die polare Landschaft und das Tierleben. Nachfolgend finden Sie eine Auswahl möglicher Anlandungsziele:



Tag:
3

Raudfjord

Fahrt zum **Raudfjord** an der Nordküste von Westspitzbergen. Dieser schöne Fjord wird von Gletschern dominiert und gerne von Bart- und Ringelrobben besucht. An den Klippen und Küstenlinien des Fjords sind viele Vogelarten beheimatet.



Tag:
4-5

Grönlandsee

Sie durchqueren große Treibeisfelder auf Ihrem Weg durch die **Grönlandsee**. Halten Sie Ausschau nach Wale und Seevögel!



Tag:
6

Foster Bugt / Kaiser Franz Joseph Fjord

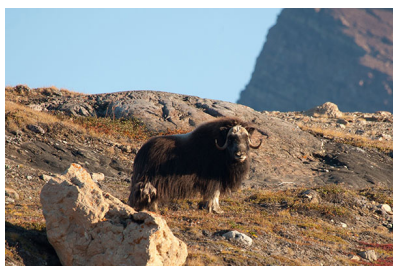
Willkommen in **Grönland**. Ihr erstes Ziel ist die **Foster Bugt**. Es wird versucht durch das Eis in dieser Bucht zu navigieren. An der Myggebugten ist eine Anlandung geplant. Jenseits der alten Jägerhütte – in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts jagten hier norwegische Trapper nach Eisbären und Polarfüchsen – gibt es eine weitläufige Tundra, auf der sich gern Moschusochsen aufhalten. In kleinen Seen können Sie Gänse beobachten. Danach fahren Sie durch den **Kaiser Franz Joseph Fjord**, einer fantastischen Region, die von hohen Bergen zu beiden Seiten umgeben ist.



Tag:
7

Antarctic Sound

Sie erreichen das „Teufelsschloss“, einen Berg mit interessanten geologischen Formationen. Auf der anderen Seite des Fjords befindet sich die **Blomster Bugt**, an der eine Anlandung vorgesehen ist. Am Nachmittag wird Kurs genommen in den **Antarctic Sound**, zu den Inseln Ruth Ø, Maria Ø und Ella Ø. Auf einer der drei Inseln unternehmen Sie einen Landgang.



Tag:
8

Segelsällskapets-Fjord / Alpefjord

Am Morgen erreichen Sie den **Segelsällskapets-Fjord**, an dessen Nordseite sich das beeindruckende Berzelius-Gebirge befindet. In einem geologisch interessanten Gebiet an der Südseite wird angelandet. Von hier führt eine Wanderung in die Nähe eines kleinen Sees, wo es gute Chancen gibt Moschusochsen, Schneehasen und Schneehühner zu sehen. Am Nachmittag fahren Sie zum **Alpefjord**, der tatsächlich so spektakulär ist wie sein Name vermuten lässt. Hier ist eine längere Zodiacfahrt geplant, um den darin mündenden Gully-Gletscher zu umfahren und bis zum Ende des Fjords zu gelangen.



Tag:
9

Antarcticahavn

Heute besichtigen Sie den **Antarcticahavn**, ein breitläufiges, ausgedehntes Tal, in dem man häufig Moschusochsen sehen kann. Zu dieser Jahreszeit wird man auch die herbstlichen Farben der kargen arktischen Vegetation bestaunen können.



Tag:
10-11

Scoresbysund

Sie erreichen den **Scoresbysund** und steuern vorbei an der schroffen und vergletscherten Volquart Boons Küste. Es ist ein Zodiacausflug entlang einer der Gletscherfronten geplant, sowie ein Besuch der Basaltsäulen und Eisformationen von Vikingebugt. Später steht eine Anlandung auf Danmarks auf dem Programm, auf der sich Ruinen einer Inuit-Siedlung befinden.



Tag:
12

Scoresby Land

Sie treffen auf riesige Eisberge, einige sind über 100 Meter hoch und mehr als einen Kilometer lang. In der Nähe vom **Sydkap** ist eine Anlandung geplant. Hier warten wunderschöne Ausblicke auf den Fjord Hall Bredning auf Sie. Es gibt auch gute Chancen, Schneehasen zu sehen.



Tag:
13

Ittoqqortoormiit

Nördlich vom Scoresbysund befindet sich die gebirgige Küste **Liverpool Land**. Wir landen in Hurry Inlet an und erkunden die Tundra. Die Ortschaft **Ittoqqortoormiit** ist mit 470 Einwohnern die einzige größere Siedlung am Scoresby-Sund. Schlendern Sie durch den Ort und achten Sie auf die Felle von Robben, Moschusochsen und Eisbären, die zum Trocknen aufgespannt sind. Danach nimmt Ihr Schiff südlichen Kurs und Sie passieren die atemberaubende Landschaft der Blosserville Küste.



Tag:
14

Dänemarkstraße

Fahrt durch die **Dänemarkstraße** Richtung Island. Nachts sieht man vielleicht Nordlichter am Himmel.



Tag:
15

Akureyri / Ausschiffung / Reykjavik

Die Schiffsreise endet im Norden von Island in der Stadt **Akureyri**. „Die Hauptstadt des Nordens“ ist mit über 17.000 Einwohnern die viertgrößte Stadt Islands. Wirtschaftlich und kulturell ist sie nach Reykjavik die zweitwichtigste Stadt des Landes. Es erfolgt die Ausschiffung. Ein Bustransfer bringt Sie in die Hauptstadt Reykjavik. Die Fahrt dauert etwa sechs Stunden. Übernachtung im Hotel.



Tag:
16

Reykjavik / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Leistungen

- Linienflüge mit SAS/Icelandair nach Longyearbyen und zurück von Keflavik in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo oder in Longyearbyen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Reykjavik nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab Longyearbyen/bis Akureyri mit Vollpension.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfer mit dem Flybus zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Longyearbyen.
- Bustransfer von Akureyri nach Reykjavik.
- Transfer mit dem Flybus vom Hotel in Reykjavik zum Flughafen Keflavik.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Grönland pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Die Einfahrt in den Scoresby-Sund kann nicht garantiert werden. Falls es aufgrund der Eisverhältnisse nicht möglich sein sollte, in den Scoresby-Sund zu fahren, wird ein Alternativprogramm weiter südlich entlang der ostgrönländischen Fjorde durchgeführt.
- Der Abschluss einer Auslandsrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in der Regel in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord. (Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote. (Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. (Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser. (Inklusive)



Foto-Workshop

Es wird ein Fotoworkshop für Anfänger und fortgeschrittene Fotografen angeboten, der von einem Fotoexperten an Bord angeleitet und betreut wird. Jeder kann daran teilnehmen, Vorerfahrung ist nicht erforderlich. Die Fotogruppe (ca. 20 Teilnehmer pro Fotoguide pro Anlandung) wird an Land von einem Fotoexperten begleitet. Fotointeressierte Teilnehmer bringen ihre eigene Fotoausrüstung mit. Während der Seetage wird spezielles fotografisches Fachwissen (Motivwahl, Belichtung und Bildkomposition etc.) in Vorlesungen und Workshops vermittelt. Es geht in den Workshops weniger um die Handhabung einzelner Kameratypen, mehr um die Vertiefung von Basiskenntnissen und fotografischen Fachwissens, um bessere Fotoresultate zu erzielen. Fotografen können natürlich auch an allen anderen angebotenen Aktivitäten teilnehmen. (Inklusive) (Buchung/Reservierung im Voraus erforderlich) Weitere Informationen finden Sie hier [Photoworkshop Manual](#)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 28.08.-12.09.2024

Schiff: [Ortelius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person	
	A4	3	Vierbettkabine , Bullauge	7.985 €
	A2	3, 4	Zweibettkabine , Bullauge	10.620 €
	A1	3, 4	Zweibettkabinezur Alleinbenutzung, Bullauge	17.440 €
	B2	5	Zweibettkabine , Fenster	11.530 €
	B1	5	Zweibettkabinezur Alleinbenutzung, Fenster	18.990 €
	C2	5	Deluxe Kabine , Fenster	12.090 €
	D2	5	Superior Kabine , Fenster	13.295 €

Hotels für Verlängerungs Nächte

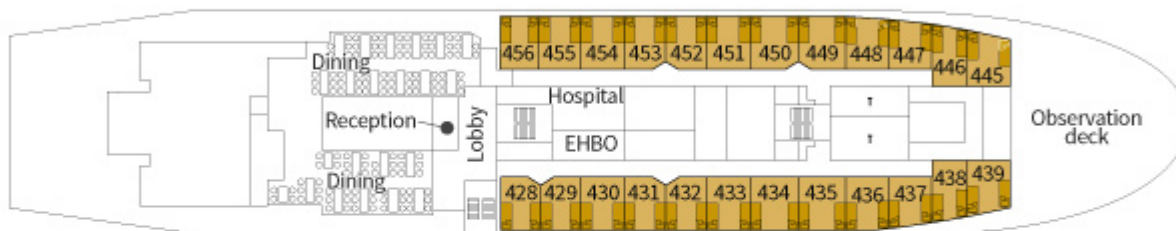
- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ
- Hotel Reykjavik Centrum: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ortelius](#)



m/v Ortelius deckplan		
 Superior	 Lower berth	 Toilet
 Twin Deluxe	 Upper and lower berth	 Bathroom
 Twin Window	 Double bed	
 Twin Porthole		
 Twin Porthole plus additional third bed		
 Quadruple Porthole		

Flagge:	Niederlande
Baujahr:	1989
Passagiere max.:	108
Besatzung ca.:	44
Expeditionsteam ca.:	8
Länge:	90,95 m
Breite:	17,2 m
Tiefgang:	5,4 m
BRZ:	4.090
Geschwindigkeit max.:	14 Knoten
Eisklasse:	1A
Spannung:	220 V / Euro-Stecker

- Schiffsausstattung: Rezeption, Lobby, Restaurant, zahlreiche freie Decksflächen, Vortragsraum, Observation Lounge, Bar.
- Trinkgelder sind nicht inkludiert, Empfehlung: 10-12 € pro Gast pro Tag.
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam; bei ausgewählten Abfahrten deutschsprachige Lektoren an Bord.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Euro, Mastercard und VISA.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt an Bord.
- 10 Zodiacs.